

Viel Spaß beim Vorlesen - eure Erzieherinnen der Wichtelgruppe

## Frühlingsspaß im Hühnerhof

*Fröhliche Frühlingsgeschichte - Als der Osterhase einen Besuch im Hühnerhof machte*

„Ich bin ein Huhn und habe viel zu tun“, sagte das kleine Huhn. „Der Frühling ist nämlich da und ein Nest bauen möchte ich.“

Und eifrig scharrte es im Sand, um erst einmal ein kleines Bad vorzunehmen.

„Pah! Du staubst!“, beklagte sich der Hase, der einen Rundgang über den Hühnerhof machte. „Wie soll ich in diesem Schmutz nach dem Rechten sehen?“

„Nach dem Rechten sehen?“ Das Huhn blickte auf. „Seit wann interessiert dich unser Leben hier? Solltest du dich nicht besser um deine Familie kümmern? Die Hasenkinder sind schon zur Welt gekommen, habe ich gehört.“

Der Hase nickte. „Alles zu seiner Zeit. Meinen Job als Hasenvater habe ich längst erledigt. Nun muss ich mich um euch kümmern.“

„Um uns?“ Das Huhn staunte. „Wie darf ich das verstehen? Und warum musst du dich um uns Hühner kümmern?“ Es kicherte. „Willst du uns vielleicht beim Sonnenbad oder gar beim Eierlegen helfen?“

„Nicht ganz“, sagte der Hase mit gewichtiger Stimme. „Aber mit Eiern hat mein Besuch in der Tat etwas zu tun. Sehr viel sogar.“

Das Huhn gackerte zufrieden. „Ja, ja, mit Eiern sollt ihr Hasen so euer Problem haben, wie mir zu Ohren gekommen ist“, rief es. „Ihr braucht sie dringend, doch könnt sie selbst nicht legen. Haha! So ein Pech aber auch. Was seid ihr doch für arme Hasen.“

**Viel Spaß beim Vorlesen - eure Erzieherinnen der Wichtelgruppe**

Und dann lachte es. Laut und fröhlich.

Und laut und fröhlich lachten und gackerten und giggelten und kicherten auch all die anderen Hühner im Hühnerhof. Es war ein lautes Hühnerlachkonzert.

Der arme Hase wusste nicht, wie ihm geschah. Er wollte doch nur ...

„Ich wollte doch nur höflich anfragen, ob ich auch in diesem Jahr mit eurer Hilfe rechnen kann“, sagte er schließlich kleinlaut. „Ihr wisst doch, Ostern naht und die Menschen erwarten von mir bunte Eier in ihren Nestern. Viele Eier organisieren muss ich nun und kochen muss ich sie und auch noch hübsch bunt bemalen. Oh, es ist so ein Stress für mich! Und was tut ihr? Ihr lacht mich aus. Jedes Jahr wieder macht ihr euch über mich lustig. Ehrlich, ich finde das nicht lustig. Überhaupt nicht. Und ich ... ich ...“

Der Hase redete und redete, und die Hühner lachten und lachten. Es war wie jedes Jahr im Hühnerhof kurz vor Ostern. Laut und fröhlich.

Nur Hahn Fridolin hatte Mitleid mit dem armen Hasen.

„Ist ja gut“, mischte er sich ein. „Ich verstehe deinen Kummer, lieber Freund, und werde ein gutes Wort bei meinen Damen einlegen. Ich denke, wir können dir auch in diesem Jahr helfen. Komme morgen wieder!“

Der Hase nickte und machte, dass er davonkam. Er wusste, morgen würden ein Korb oder zwei oder drei voller wunderfeiner weißer und brauner und mintgrüner Eier vor dem Hühnerhof auf ihn warten. Es war wie in jedem Jahr. Anstrengend halt. Und stressig.